

## Newsletter vom 27.12.2004

### Sonderausgabe

---

Inhalt:

1. Flutkatastrophe in Südost- und Südasien
2. Spendenaufruf

---

#### 1. Flutkatastrophe in Südost- und Südasien

Sicherlich haben auch Sie die schrecklichen Bilder der Flutkatastrophe in Südost- und Südasien im Fernsehen gesehen. Die Insel Sri Lanka ist in besonderem Maße hiervon betroffen. Das Ausmaß der Katastrophe ist noch nicht absehbar. Der internationalen Berichterstattung entnehmen wir aber, dass Experten von der Notwendigkeit langfristiger Hilfen ausgehen.

Durch Telefonate mit unseren Kontaktpersonen und Freunden in Sri Lanka wissen wir bereits, dass das im Landesinneren liegende ‚Asarana-Sarana-Kinderheim‘ nicht unmittelbar betroffen ist. Inwieweit die Gesamtsituation des Landes Auswirkungen auf die Versorgungslage der Menschen in dieser Region haben wird, können wir derzeit nicht abschätzen. Viele andere Einrichtungen sind aber direkt Opfer der Flutwelle geworden. Besonders in den Küstenregionen im Osten, Süden und Südwesten der Insel sind auch Kinderheime und Waisenhäuser beschädigt oder zerstört worden.

Am wichtigsten scheint uns zuerst die Versorgung der betroffenen Menschen mit Trinkwasser, Nahrung und Medikamenten.

Die Notare Saman de Silva und Nihal Perera sind persönlich nicht zu Schaden gekommen. Ob und in welchem Umfang ihre Familien und Verwandten geschädigt wurden, ist uns nicht bekannt. Um weiterhin kurzfristig Informationen zu erhalten, werden wir telefonisch und per Internet Kontakt halten.

---

## 2. Spendenaufruf

Viele Rückfragen und Rückmeldungen von Vereinsmitgliedern, Paten und Interessierten haben uns darin bestärkt, einen eigenen Spendenaufruf zu starten. Saman de Silva hat sich bereit erklärt, die Organisation und Logistik vor Ort zu übernehmen. Mit den Spendengeldern sollen notwendige Hilfsgüter gekauft und an Kinderheime und Waisenhäuser, die unmittelbar durch die Flutkatastrophe beschädigt oder zerstört wurden, verteilt werden.

Spenden überweisen Sie bitte auf unser

**Konto 207 992** bei der  
**Raiffeisenbank Neustadt eG**  
**BLZ 570 692 38.**

Wenn Sie auch Ihren Namen und Ihre Anschrift mitteilen, werden wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zukommen lassen.

In den nächsten Tagen werden wir unsere Öffentlichkeitsarbeit intensivieren. Zu der morgigen Scheckübergabe der kfd Rheinbrohl (s. Newsletter vom 18.12.2004) konnten wir bereits einen Reporter gewinnen, der uns bei der Pressearbeit aktiv unterstützen wird. Wir hoffen, dass die Regionalpresse unseren Spendenaufruf veröffentlicht und zum Erfolg der Aktion beiträgt.

Über den Verlauf der Spendenaktion und die Verwendung der Spenden werden wir Sie informieren.

---

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Hilfe. Vielleicht können Sie auch weiterhin einen Ausdruck des Newsletters an interessierte Freunde oder Mitglieder, die nicht über einen Internetzugang verfügen, weitergeben. Viele Rückmeldungen haben bestätigt, dass ein großes Interesse an regelmässigen Informationen besteht.

---

Anschrift: **SriLanka-Kinderhilfe e.V.**  
**Brochenbacher Str. 7, 53562 St. Katharinen**

Internet: **[www.SriLanka-Kinderhilfe.de](http://www.SriLanka-Kinderhilfe.de)**